

Lokales und Regionales

Schweizermeisterschaften im Geräteturnen in Kirchberg – ein Wettkampf mit Leidenschaft

Letztes Wochenende haben die besten Geräteturnerinnen der Schweiz in Kirchberg ihr Können gezeigt. Zum zweiten Mal hat das Gym Center Emme die Schweizermeisterschaften der Turnerinnen-Mannschaften in der Sporthalle Grossmatt in Kirchberg durchgeführt. Mit den vier qualifizierten Turnerinnen Julia Heiniger, Nathalie Hurni, Lia Sommer und Elina Wyss war der organisierende Verein in den Berner Teams stark vertreten.

Der Höhepunkt des Jahres

Fröhliches Pfeifen, Kuhglockenläuten und euphorisches Klatschen sind am 29. und 30. Oktober 2016 lautstark aus der Turnhalle Grossmatt in die Kirchberger Strassen gedrungen. «Anders als an einem regionalen oder kantonalen Geräteturnwettkampf treten die Turnerinnen an den Schweizermeisterschaften nicht als Verein, sondern als Kanton an», erklärt OK-Präsident Thomas Renner. Nur wer sich während des ganzen Jahres beweisen konnte und unter

die besten fünf Turnerinnen des Kantons gelangt ist, dürfe an diesem besonderen Wettkampf dabei sein, betont Renner. «Für die Geräteturnerinnen ist die SM somit das Höchste, was sie überhaupt erreichen können!» Kein Wunder also, fiebern sämtliche Zuschauerinnen und Zuschauer mit ihren Teams entsprechend mit und feuern sie kräftig an.

Eine gemeinsame Leidenschaft

Nur die geeignete Infrastruktur ermöglicht die Durchführung eines

so grossen und bedeutenden Anlasses. Daher hat sich das bereits eingespielte Organisationskomitee dieses Mal für die Sporthalle Grossmatt in Kirchberg und nicht für die Mehrzweckhalle in Utzenstorf entschieden. Auf diese Weise konnten mehr Zuschauerplätze sowie eine ideale Geräteaufteilung angeboten werden – und dabei ist eine magische Stimmung entstanden! «Es ist immer wieder schön zu sehen, wie die Geräteturnerinnen mit gesundem Ehrgeiz die Leistungen voneinander anerkennen!», schwärmt der OK-Präsident. So war am vergangenen Wochenende die gemeinsame Leidenschaft aller Anwesenden in der Sporthalle Grossmatt förmlich zu spüren.

Starke Leistungen aus der Region

Unter den zahlreichen Geräteturnerinnen war auch Julia Heiniger aus Fraubrunnen dabei. Bereits zum sechsten Mal hat sich Heiniger für die Mannschafts-Schweizermeisterschaften im Geräteturnen qualifiziert, wovon sie dieses Jahr zum dritten Mal in der höchsten Kategorie K7 gestartet ist – und ein weiteres Mal eine hervorragende Leistung erbracht hat. «Im Grossen und Ganzen habe ich das zeigen können, was ich wollte!», freut sich die 18-Jährige nach dem Wettkampf. An ihrem Startgerät, dem Boden, habe sie sich vor Nervosität noch etwas zitterig gefühlt. Doch schliesslich konnte sie an allen vier Geräten ihr Können abrufen. Besonders die Übung am Reck, ihrem vergleichsweise weniger starken Gerät, sei ihr gelungen.

Bescheidenheit trotz Talent

«Mein Ziel war es hauptsächlich, den Wettkampf ohne Patzer durchzuturnen», gibt die Turnerin bekannt. Dies scheint ein äusserst bescheidener Vorsatz, hat Julia Heiniger am Samstag doch einen der besten 40 Plätze erreicht und sich gleichzeitig nicht zum ersten Mal für den Einzelfinal der Schweizermeisterschaften in Sion qualifiziert. Auch fürs Team hat sie einen wertvollen Beitrag geleistet: Das Team Bern der Kategorie 7 hat sich den guten zehnten Rang



Julia Heiniger an ihrem Lieblingsgerät, den Ringen.



Elina Wyss und Lia Sommer haben das Gym Center Emme im Berner Team der Kategorie K5 vertreten.

erturnt und somit die letzte Auszeichnung gewonnen.

Mit Freude zum Erfolg

Wie in allen anderen Bereichen ist auch im Geräteturnen noch kein Meister vom Himmel gefallen. Nebst dem Gymnasium und ihrem sonstigen Alltag trainiert Julia Heiniger drei Mal, also insgesamt acht Stunden pro Woche. Doch auch noch nach ungefähr 14 Jahren ist Heiniger noch stets mit Herzblut dabei. «Geräteturnen ist sehr vielseitig», versichert sie, «man kann immer wieder Neues lernen und machen». Und mit ihrer grossen Freude möchte sie auch weiterhin noch Fortschritte machen.

Auch Lia Sommer und Elina Wyss des Gym Center Emme haben am Wochenende an den Schweizermeisterschaften brilliert. Beide haben sich für den Final in Sion qualifiziert und mit dem K5-Team den hervorragenden zweiten Rang erreicht! Nathalie Hurni hat einen starken Beitrag für das Team der Kategorie K6 geleistet. Der Anzeiger Kirchberg gratuliert allen Turnerinnen herzlich zu ihren starken Leistungen und wünscht ihnen weiterhin viel Spass beim Turnen.

Text: Angela Bönzli
Fotos: Thomas Renner

Gut zum Druck

Anzeiger Kirchberg, Woche 44

Ort:	Datum:
<input type="checkbox"/> ohne Korrektur <input type="checkbox"/> nach Korrektur <input type="checkbox"/> neuer Abzug erwünscht	
Unterschrift:	

Bitte senden Sie das Gut zum Druck bis spätestens **Dienstag, 11.00 Uhr**, zurück an Merkur Druck AG. Falls wir keine Antwort erhalten, erscheint Ihr Inserat automatisch ohne Korrekturen im Anzeiger.

Freundliche Grüsse
Helene Widmer

Merkur Druck AG
Standort Burgdorf
Telefon 034 428 29 22
Fax 034 428 29 20